

Haben wir wirklich so schlechte Karten?

Beitrag von „katta“ vom 27. Juni 2005 10:40

Ich wÄ¼rde auch sagen, studier auf jeden Fall etwas, was dir SpaÄ macht und wo du hinter stehst (es macht nÄmlich auch keinen SpaÄ, hinterher Lehrer vor einem stehen zu haben, die ihr Fach weder wirklich mÄßigen geschweige denn verstehen...wenn mich jemand "zwingen" wÄ¼rde, ein naturwissenschaftliches Fach zu unterrichten, na dann Gute Nacht, fÄ¼r die SchÄ¼ler und fÄ¼r mich... 🙄).

Und was diese wunderbaren Prognosen angeht: ja, im Moment sucht man na.-wiss. FÄcher... aber diese prgnosen sind irgendwie nicht so der Knaller. Als ich mit dem Lehramtsstudium angefangen habe, schlugen noch alle die HÄnder Ä¼ber'm Kopf zusammen ("So kriegst du doch nie einen Job" etc.pp) und auf einmal - Ä¼berraschung - suchten sie hÄnderingend.

Fazit: studier das, was dir SpaÄ macht!

Und mach Praktika! Nicht nur in der Schule, sondern auch in anderen Bereichen, die dich interessieren kÄnnnten. Vielleicht findest du ja doch noch was anderes als Lehramt (nicht, dass ich dir das ausreden mÄßte, du solltest nur vielleicht auf einer breiten Basis entscheiden kÄnnen und dich nicht all zu sehr von mÄßlichen spÄteren finanziellen Sorgen beeinflussen lassen - was aus Menschen wird, die den Job nicht aus Äberzeugung machen bzw. mit falschen Vorstellungen daran gegangen sind, haben wir ja wohl alle leider in der eigenen Schulzeit sehen dÄ¼rfen...)

Viel Erfolg bei deinen Entscheidungen und genieÄ die Zeit an der Uni (ja, ja, ich werde langsam nostalgisch angesichts der Tatsache, dass ich bald hier weg muss - obwohl ich mir das auf der anderen Seite lange gewÄ¼nscht habe, weil ich's nicht mehr sehen konnte... wie sich die Einstellungen Ändern, wenn sich die Perspektive Ändert... 😄)

LG

Katta